

Best of Georgien: Kaukasus, Klöster & Genuss

Von lieblichen Kachetien bis in den Hohen Kaukasus, begleitet von gutem Wein und gefüllten Teigtaschen.



BESTE REISEZEIT

Frühling und Herbst



REISEDAUER

9 Tage / 8 Nächte



PREIS

ab CHF 1300.-



ANREISE

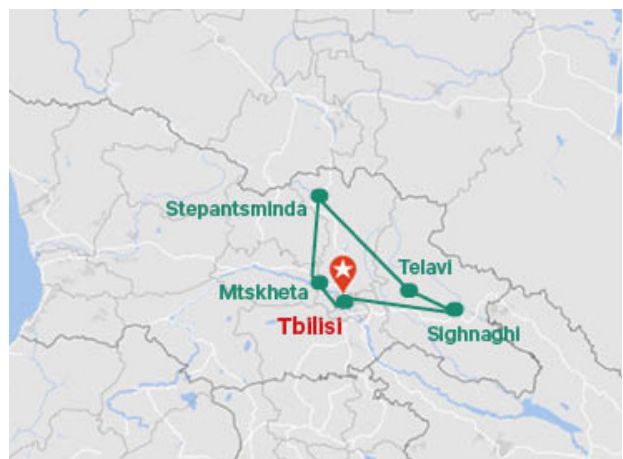
Direktflüge mit Edelweiss /
via Istanbul mit Turkish

9-tägige Reise ab / bis Tbilisi

Auch wenn Georgien gerade mal so gross wie Bayern ist, bietet es eine unglaubliche landschaftliche Vielfalt mit eisbedeckten Fünftausendern, uralten Höhlensiedlungen, mittelalterlichen Dörfern mit Wehrtürmen und überall prächtige Kathedralen. Gerne erzählen die Georgier „Gott hätte ihnen das Stück Erde geschenkt, dass er eigentlich für sich reserviert hatte.“ Und vielleicht haben sie damit nicht mal so unrecht, denn bei so viel Gastfreundschaft, gutem Wein und leckeren Speisen mag man es ihnen gerne glauben. Auf dieser 9-tägigen Privatreise erleben Sie die Höhepunkte des kleinen Kaukasuslandes zwischen der Weinregion Kachetien und dem Hohen Kaukasus in Stepantsminda. Gaumarjos - auf das Leben!

Höhepunkte Georgiens

- Tradition und Moderne im weltoffenen Tbilisi
- 8000-jährige Weinkultur und Soulfood überall
- Eindrückliches Panorama vom grossen Kaukasus
- Wanderung durchs wilde Truso-Tal



Details

Preise pro Person

Rundreise im Doppelzimmer CHF 1300.-

Preise für Einzelzimmer auf Anfrage.

Bei der Reise inbegriffen

Privatreise ab/bis Tbilisi gemäss Programm mit deutschsprachiger Reiseleitung, Unterkunft im Doppelzimmer in Mittelklassehotels und charman-ten Guesthouses, alle Transfers, Mahlzeiten und Aktivitäten gemäss Programm, Brotbacken und Besuch vom Weingut in Kachetien, Wanderung ins Truso-Tal, Besuch der Höhlenstadt von Uplistsikhe.

Extras

Flüge nach Georgien, nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder für die Reiseleitung, internationale Reiseversicherung.

Einreisebestimmungen Georgien

Für die Einreise nach Georgien genügt ein gültiger Reisepass.

Informationen zur Reise: Die Reise kann gemäss Ihren Wünschen und Vorstellungen angepasst und verlängert werden.

Preise- und Programmänderungen bleiben vorbehalten.



Reiseprogramm

1. Tag: Anreise nach Tiflis

-/-/-

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen von Tiflis, werden Sie abgeholt und zu Ihrer Unterkunft gebracht. Wir empfehlen zum Ankommen einen Spaziergang durch die Altstadt. Über der Stadt thront die Festung Nariqala, darunter orientalisches Gassengewirr, osteuropäische Fassaden und überall Weinranken - gute Aussichten für die bevorstehende Reise. Am Abend lohnt sich die Standseilbahn hoch auf den Panorama-berg Mtatsminda für einen ersten Sundowner.

2. Tag: Erkundung von Tbilisi

F/-/-

Nach dem Frühstück starten Sie mit einem Stadtrundgang in den Tag. In Tbilisi findet sich alles zusammen - historische Altstadt mit ehrwürdigen Kathedralen und Schwefelbädern, charmante Gassen mit urchigen Geschäften und dann wieder Streetart, Co-Working-Spaces und Hipsterbars. Es macht einfach Freude diese spannende Stadt zu erkunden und immer wieder einen Blick in die reich verzierten Haus-
eingänge zu werfen.

Im Viertel Sololaki finden sich viele empfehlenswer-
te Restaurants und die georgische Küche ist so viel-
fältig wie das Land selbst und geniesst einen guten
Ruf weltweit. Also los, probieren und auf die nächsten
Tage freuen.

3. Tag: Die Höhepunkte Kachetiens

F/-/-

Fahrt mit Ihrer Reiseleitung in den Osten nach **Kache-
tien**, das als ältestes Weinanbaugebiet der Welt gilt
(auch wenn die Armenier das wohl anders sehen wür-
den). Die Weinkultur gehört hier zum guten Ton(krug).
Überzeugen Sie sich selbst wie 8000 Jahre Erfahrung
schmecken beim Besuch von einer einheimischen Fa-
milie, die traditionellen Wein im Qvevri - den Tonfäs-
sern herstellt. Dieses Herstellungsverfahren gehört
sogar zum UNESCO-Welkulturerbe. Dazu werden ge-
orgische Gerichte serviert und Sie können sich beim
traditionellen Brotbacken üben. Beschwingt geht es
weiter zum Bodbe-Kloster, bekannt als Grabstätte der
heiligen Nino.

Von hier ist es nicht mehr weit zum Tourismusaushängeschild **Sighnaghi** mit seinen mehrfarbigen Häusern und kopfsteingepflasterten Gassen. Richtig hübsch ist es hier und schöne Ausblicke auf das Alazani-Tal gibt es dazu. Zwei Übernachtungen in einem Homestay in Ikalto bei Telavi.

4. Tag: Aussen prächtig und innen andächtig

F / -/-

Heute besuchen Sie **Ikalto** (6 Jh), Kloster und Akademie gleichzeitig. Jahrhundertlang befand sich hier das kulturelle Zentrum Georgiens und sicher haben sich die Mönche hier auch der Weinproduktion gewidmet. Anschliessend geht es zum Kloster Nekresse, mit einer der ältesten Kirchen Georgiens. Abends sind Sie wieder zurück in Telavi.

5. Tag: Panoramastrasse nach Stepantsminda

F / -/-

Vor der Weiterreise in Richtung Hoher Kaukasus geht es zum Einkaufen zum lokalen Markt von Telavi. Es geht humorvoll zu und her, wenn sich die einheimischen Bauern treffen und ihre Produkte anpreisen. Besonders gute Energiespender sind Churchkhela, eine traditionelle Süssspeise, die aus Nüssen, Traubensaft und etwas Mehl besteht und noch viel besser schmeckt als sie aussieht. Gestärkt geht es nun weiter in Richtung Berge. Die Route lädt immer wieder zu schönen Zwischenstopps ein, u.a. bei der sehenswerten Festung **Ananuri** (16-17 Jh.) am Jinwali Stausee. Mittagspause gibt es im kleinen Ort Pasanauri, bekannt für Khinkali, die beliebten georgischen Teigtaschen. Ankunft am Abend in Stepantsminda und erste Erkundung durch den Ort. Wir empfehlen einen Drink oder gleich ein Abendessen im Hotel Rooms. Zwei Übernachtungen in Stepantsminda.

6. Tag: Gergeti-Kirche & Truso-Tal

F / **M** / -, Leichte Wanderung (ca. 5 Stunden)

Heute geht es zu dem Postkartenmotiv Georgiens: zur **Gergeti-Dreifaltigkeitskirche**, die auf über 2100m Höhe thront. Bei schönem Wetter haben Sie die Möglichkeit einen der höchsten Gipfel im Kaukasus sehen. Der Kasbek ist der dritthöchste Berg Georgiens und der achthöchste Berg des Kaukasus. Anschliessend geht es auf eine Wanderung ins wilde und einsame Truso-Tal. Picknick mit Aussicht.

7. Tag: Stepantsminda-Mtskheta-Tiflis

F / -/-

Auf dem Rückweg nach Tbilisi erwartet sie ein weiteres kulturelles Highlight: Die Höhlenstadt **Uplistsikhe**. Bereits zwischen dem 6. und 4.Jh.v.Chr. wurde die Festung in Sandstein geschlagen. Die mehreren Tausend Bewohner lebten überwiegend vom Handel, denn

hier befand sich einer der wichtigsten Umschlagplätze für die begehrten Waren aus Ost und West entlang der Seidenstrasse. Weiterfahrt nach **Mtskheta**, die ehemalige Hauptstadt des Landes. Die vollständig restaurierte Altstadt schmiegt sich zwischen Aragvi und Kura. Mittendrin thront die prächtige Swetitschoveli-Kathedrale und drumherum erstrecken sich zahlreiche kleine Gässchen mit Andenkenläden, Imbissständen und Lokalen. Empfehlenswert ist ein Spaziergang zur Jvari-Kirche über der Stadt. Die Gemäuer sind mehr als 1500 Jahre alt und die Aussichten auf Mtskheta und die Umgebung sehr schön. Von hier ist es nicht mehr weit nach Tbilisi. 2 Übernachtungen in der Hauptstadt.

8. Tag: Ganzer Tag in Tbilisi

F / -/-

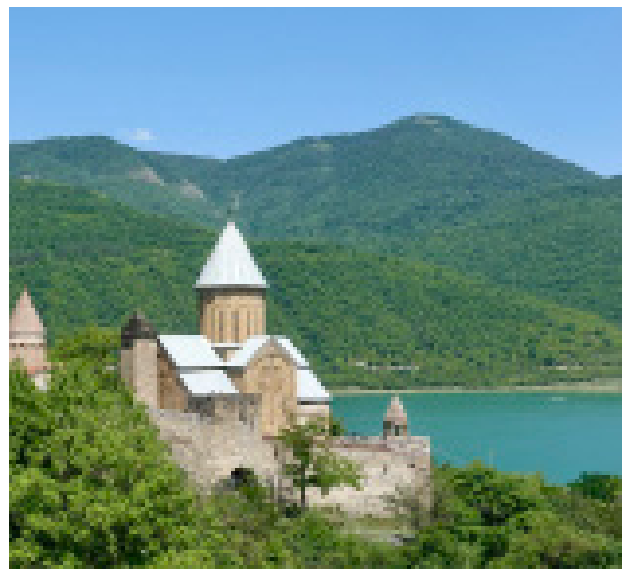
Ein ganzer Tag zur freien Verfügung in Tbilisi. Wir empfehlen eine Fahrt mit der prächtigen U-Bahn, ein Besuch vom Viertel Marjanshvili, vom Areal der Fabrika und von dort aus wieder zurück in die Innenstadt schlendern. Letzter Souvenir-Einkauf in der Gallery 27 mit ihren Buntglasfenstern und dann ein Abendessen im lauschigen Garten vom Café Littera.

9. Tag: Abschied von Georgien

F / -/-

Transfer zum Flughafen und individuelle Rück- oder Weiterreise.

F = Frühstück / **M** = Mittagessen / **A** = Abendessen



Impressionen Georgien



Rtveli heisst die traditionelle Traubenernte in Georgien

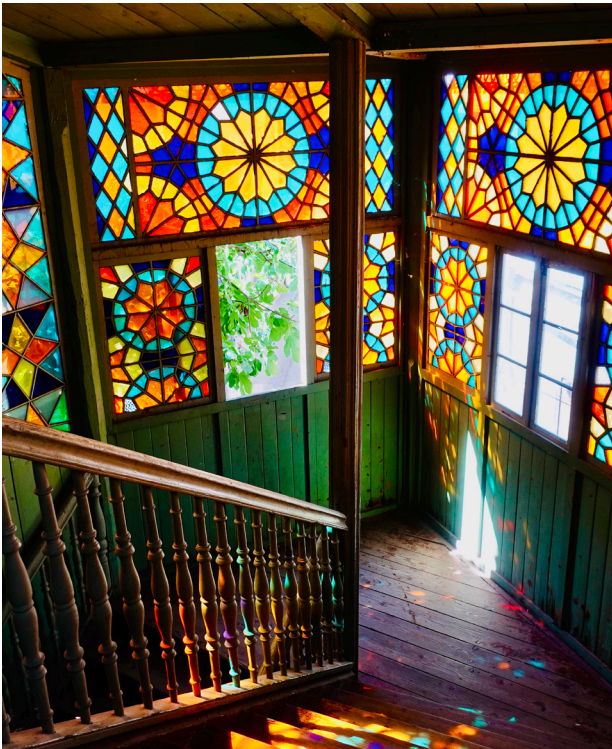


Im Bäderviertel Abanotubani von Tbilisi

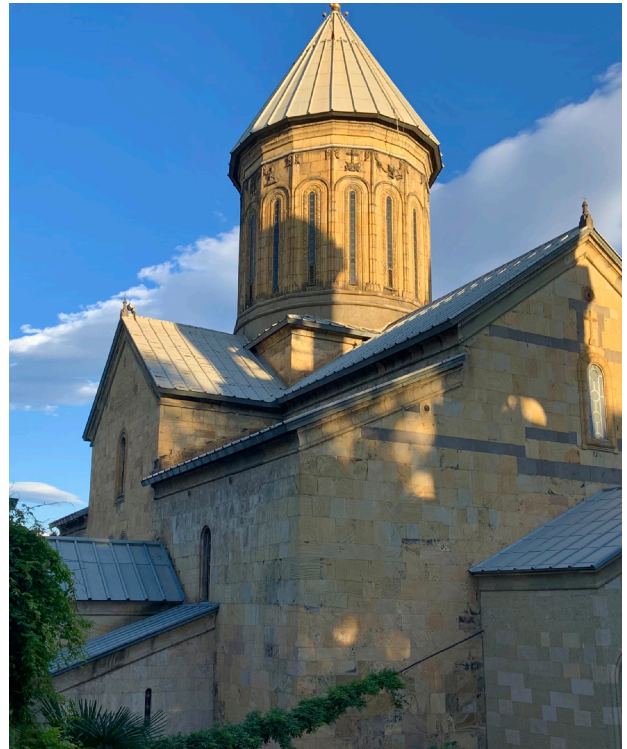


Fahrt entlang der alten Heerstrasse in den hohen Kaukasus

Impressionen Georgien



Treppenaufgang in der Gallery 27 in Tbilisi



Kathedrale in Mtskheta



Spektakuläres Truso-Tal